

Bericht zum 22.Mühlhäuser Schach-Open

Im Landgasthof „Zur Schänke“ Höngeda fanden 50 Schachenthusiasten gute Bedingungen für ihren Wettkampf. Wie in der Vorschau bereits erwähnt entwickelte sich ein spannendes Turniergehen durch die Vielzahl der Favoriten. Diese setzten sich in den ersten 3 Runden an die Spitze des Feldes. Alex Steinacker vom Erfurter SK führte 4 punktgleiche Spieler in Runde 4. Dort besiegte er dann Mitfavorit Michael Müller SC Viernheim und setzte sich ungeschlagen vor seine Verfolger Richard Scheftlein (ESV Lok Meiningen) und Guido Rothe (Aufbau Elbe Magdeburg), welche im direkten Duell remisierten. In Runde 5 dann das Aufeinandertreffen von Steinacker gegen Scheftlein. Auch hier hatte der Erfurter die Nase vorn und sah schon wie der sichere Turniersieger aus, da er mit 5 Punkten aus 5 Partien ein 100prozentige Ausbeute aufwies. Doch in Runde 6 erwischte es auch ihn. Rothe konnte ihn besiegen und so war alles wieder offen und die Entscheidung in die letzte Runde vertagt. Hier traf dann der Ex-Mühlhäuser Manfred Jandke (SSG Lübbenau), der sich nach Startschwierigkeiten mit einem Sieg selbst noch Hoffnung auf den Gesamtsieg machen konnte auf Steinackerbezwinger Rothe. Während Steinacker seinen 6. Sieg gegen Viatcheslav Minor (SV Eisenach) erreichte trennten sich seine Verfolger remis. Da auch Scheftlein gegen Hans-Ullrich Oestreicher (SK Markdorf) siegte ergab sich dann folgender Endstand. Platz 1 Alex Steinacker (Erfurter SK), 2. Guido Rothe (Aufbau Elbe Magdeburg) und 3. Richard Scheftlein (ESV Lok Meiningen), der Manfred Jandke (SSG Lübbenau) noch auf Rang 4 verdrängte.



Von links Steinacker, Rothe, Scheftlein, Jandke und Turnierleiter Schröter(BSV Mühlhausen 04)

Die weiteren Preise: DWZ u 1800 Friedrich Reucker (SC Gotha), DWZ u 1600 Sebastian Stieler (TSV Kitscher), DWZ u 1200 Nicolas Hänse (SV Empor Erfurt). Beste Dame wurde Nina Kunisch (TV Großostheim). Bester Senior Harald Breuer(SV Ammern) der auf Rang 11 landete Die weiteren Platzierungen der Spieler aus den Unstrut Hainich Kreis sind wie folgt 14.Peter Salaske (SV Ammern), 25. Julius Dawydow(SV Ammern), 38. Peter Gräfe (Schlotheimer SV), 44. Rolf Schröter und 46. Björn Niedzielski(beide BSV Mühlhausen 04). Die Turnierleitung bedankt sich bei den Spielern für die gezeigte Turnierdisziplin, beim Team des Landgasthofes „Die Schänke“ für die vorzügliche gastronomische Betreuung, für die Unterstützung der Sparkasse Unstrut-Hainich und nicht zuletzt der Stadt Mühlhausen.

Rolf Schröter
BSV Mühlhausen 04 e.V.